

Mein lieber Hanns Jakob,

Herzlichen Dank für Deinen Bericht vom 10.6., der mich als Arzt und Freund sehr beschäftigt und mich veranlasst, Dir sofort zu schreiben und Dir zu sagen, dass die Cystoskopie allein nicht ausreicht, eine Haematurie aetiologisch zu klären. Du musst Dir also unbedingt eine genauere Untersuchung Deiner Nieren gefallen lassen, d.h. einer intravenösen oder retrograden Pyelographie unterziehen, die man wohl nur in Basel wird machen können. Also ich bitte Dich und folge und lasse Dich urologisch so untersuchen, wie es sich gehört.

Es ist nicht ausgeschlossen, dass ich Dich in der 2. Juliwoche besuchen komme, da ich die Absicht habe, Inge nach La Neuveville zu bringen, damit sie dort im Sommer schwimmen und daneben Französisch lernen kann. So werde ich vielleicht am 9. oder 10.7. in Bern sein und dann ein paar Tage in der Schweiz bleiben, so lange es mir meine Fränkli gestatten. Bei dieser Gelegenheit könnten wir uns gründlich über alle uns interessierenden Ereignisse unterhalten, nicht zuletzt über den augenblicklichen Stand des Ansehens meiner Lehre, die sich in der Bevölkerung nunmehr rasch verbreitet, und das ist zunächst das wichtigste.

Im Oktober v.J. habe ich den Berner Chirurgen in Regensburg getroffen, der auch lebhaft bedauert hat, dass meine Ernennung hintertrieben wurde. Wahrscheinlich wäre auch meine Frau noch am Leben, wenn wir in so geordnete Verhältnisse gekommen wären und den Berner Internisten als Nierenfachmann zur Verfügung gehabt hätten

Am nächsten Sonntag fahren wir beide nach Kärnten zum Grabe meiner unvergesslichen Frau, die ich schmerzlichst vermisse. Wenn ich an sie denke, werde ich fassungslos und untröstlich. Es ist mir so, als ob ich sie gestern verloren hätte; das erste Jahr konnte mir gar keinen Trost bringen, vielleicht vermögen es erst einige Jahre zu bewirken.

Nun wünsche ich Dir für die nächsten 14 Tage alles Gute und einen raschen Entschluss zu der unumgänglich notwendigen Komplettierung der urologischen Untersuchung, damit Du nicht wieder von einer Haematurie überrascht wirst.

Mit den herzlichsten Grüßen und Wünschen von uns beiden an Dich und an Deine Damen bin ich

Dein stets dankbarer